

Wollproduktion der Erde. In den Berichten der österreichischen Handelskammer von Konstantinopel findet sich eine Abschätzung der jährlichen Wollproduktion auf der ganzen Erde. Danach sollen in allen Ländern zusammen jedes Jahr 800 Millionen Kilogramm Wolle im Werthe von 5 Milliarden Francs erzeugt werden.

Pro 100 Kilogramm netto in Mark und Pfg. Schlag-Leinsaat... 20 50 19 50 18 - Wintertraps... 25 40 24 40 22 70 Winterrüben... 24 80 22 80 22 50 Sommertraps... 26 - 25 - 23 -

mischen 140-147 Mark, für fein preussischen, schlesischen und böhmischen 151 bis 162 M., pommerschen, uckermark, und mecklenburgischen 142-148 Mark ab Bahn bez., November u. Nov.-December 136 1/4 bis 135 1/2 - 135 3/4 M. bez., December 137 1/2 - 137 1/4 M. bez., April-Mai 141-139 3/4 - 140 M. bez., Erbsen, Kochwaare, 166-200 M. per 1000 Kilo, Futterwaare 154-164 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert.

Concurs-Eröffnungen.

Pachtgastwirth Fritz Flühmann in Schwarzbach. - Uhrmacher Gustav Rimpler in Berlin. - Oekonom Johann Folks zu Lienen. - Lederfabrikant F. W. Gemeling zu Eschwege. - Firma B. H. Koert in Hamburg. - Nachlass des Georg Wilhelm Bass, Engelwirths in Kalw. - Michael George III., Metzger, zu Berg. - Kaufmann Levy Klein zu Kassel. Kaufmann Andreas Hexamer zu Kön. - Thermometerfabrikant Otto Kupfer in Krefeld. - Kaufmann Rudolf Wilhelm Reinhardt zu Quedlinburg. - Viehhändler Alexander Oesterreich zu Reetz N.M. - Nachlass des Kaufmanns Moses L. Israel zu Wistrow. - Nachlassvermögen des Mechanikers Camill Bisson in Staufen. - Schuhmacher Jakob Henne in Waldsee. - Kaufmann J. C. A. Groth zu Wismar.

Gleiwitz, 6. Novbr. [Marktbericht der Oberschlesischen Getreidebörse.] Bei stärkerem Angebot in Roggen Preise unverändert. Feinste Sorten über Notiz. Weizen, weis 18,20-17,80 bis 17,60 M., do. gelb 17,80-17,40-17,20 M., Roggen 15,30-15,00-14,50 Mark, Gerste 15-14-13 Mark, Hafer 13,40-13-12,50 Mark, Erbsen 15,50-14,50-13,50 Mark. Alles pro 100 Kgr.

Kartoffelmehl loco 26,60 M., November 26,60 M. Kartoffelstärke, trockene, loco 26,60 M., November 26,60 M. Die Regulirungspreise wurden festgesetzt: für Weizen auf 192 M. per 1000 Kilo, für Roggen auf 157 Mark per 1000 Kilo, für Hafer auf 136 Mark per 1000 Kilo, für Spiritus (70er) auf 33,2 Mark per 100 Ltr.-Proc.

Breslau. Wasserstand.

6. Novbr. O.-P. 5 m - cm. M.-P. 3 m 88 cm. U.-P. - m 38 cm. 7. Novbr. O.-P. 5 m 26 cm. M.-P. 4 m 28 cm. U.-P. 1 m 12 cm.

Berlin, 6. Nov. [Producten-Bericht.] Die matte Haltung, die bereits an unserm gestrigen Markt zur Geltung gelangt war, hat sich auch auf die heutige Börse übertragen, zumal die auswärtigen Berichte wenig günstig lauten. Das Geschäft war indes weniger lebhaft als gestern und der Rückgang der Preise hat nur mässige Ausdehnung erreicht. - Weizen verlor etwa 3/4 M., Roggen stellt sich ungefähr 1/2 M. niedriger, schliesst aber befestigt, und Hafer büsste auf nahe Lieferung 3/4 M. ein, während Frühjahr nur wenig niedriger schliesst als gestern. Der Effectivhandel blieb still, Hafer war matt. Gek.: Weizen 1900 To., Roggen 1350 To., Hafer 1800 To. - Roggenmehl hat gestrige Preise behauptet. - Rüböl war ziemlich fest, aber sehr still. - Spiritus dagegen blieb andauernd vernachlässigt und hat sich bei sehr tragem Verkehr 10-20 Pfg. gegen gestern verschlechtert. Gek.: (70er) 180000 Ltr.

Paris, 6. Novbr. Abends. [Börsenbericht von Ferdinand Seligmann.] Spiritus: per November 21 1/2 Br., 21 1/2 Gd., per Nov.-December 21 1/2 Br., 21 1/2 Gd., per Decbr.-Januar 22 Br., 21 3/4 Gd., per Januar-Februar 22 1/2 Br., 22 1/4 Gd., per Februar-März 22 1/2 Br., 22 1/4 Gd., per März-April 22 1/2 Br., 22 1/4 Gd., per April-Mai 22 1/2 Br., 22 1/4 Gd. Tendenz: Still.

Marktberichte.

Breslau, 7. Novbr. 9 1/2 Uhr Vorm. Am hontigen Markte war der Geschäftsverkehr im Allgemeinen von keiner Bedeutung, bei schwachem Angebot Preise unverändert. Weizen bei schwachem Angebot fest, per 100 Kilogramm schles. weisser 16,70-18,00-18,40 Mk., gelber 16,60-17,50-18,20 Mk., feinste Sorte über Notiz bezahlt. Roggen zu notirten Preisen gut verkäuflich, per 100 Kilogramm 15,40-15,70-16,10 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt. Gerste in fester Haltung, per 100 Kilogr. 13,40-14,50, weisse 15,00-16,00 Mark. Hafer unverändert, per 100 Kgr. 13,00-13,20-13,60 Mark. Mais ohne Aenderung, per 100 Kilogr. 14,00-14,50-15,00 Mark. Erbsen schwacher Umsatz, per 100 Kgr. 12,00-13,00-15,00 Mk. Victoria 14,00-15,00-17,00 Mark. Bohnen mehr angeboten, per 100 Kilogr. 18,00-18,50-19,00 Mk. Lupinen gut verkäuflich, per 100 Kilogr. gelbe 6,60-7,50-9,20 Mk. blane 6,20-6,80-8,10 Mark. Schlaglein mehr Konfluit.

Weizen loco 175-204 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert, gelber 193 1/2 M. ab Boden bez., Novbr. und Novbr.-Decbr. 192-192 1/4 bis 191 3/4 M. bez., December 193-193 1/4 M. bez., April-Mai 208 1/2 bis 207 3/4 M. bez., - Roggen loco 154-164 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, alter inländischer 158-159 M. ab Boden bez., November und November-December 157 1/2-156 3/4 M. bez., December 157 3/4-157 1/2 M. bez., April-Mai 163-162 1/4-162 3/4 M. bez., - Mais loco 143 bis 153 M. pro 1000 Kilo nach Qualität geford., Novbr. und Novbr.-Decbr. 138 Mark bez., April-Mai 141 1/2 M. bez., - Gerste loco 135 bis 200 M. per 1000 Kilo nach Qualität gefordert. - Hafer loco 134-166 M. per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, für mittel und gut preussischen 140-146 M., für mittel und gut schles. und böh-

Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau. Table with columns for date, time, and various meteorological measurements like temperature, pressure, and wind.

Zu Hochzeiten u. Gelegenheitsdichter. Vorzilig. holländ. Austern. Alfr. Raymond's Weindhlg. Z. 201 Exped. d. Bresl. Stg. [6712]

Courszettel der Berliner Börse vom 6. November 1888.

Main financial table containing various market data including Gold, Silber und Banknoten, Deutsche Fonds, Eisenbahn-Stamm-Prioritäten, Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien, Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien, Bank-Actien, and Wechsel und Bankdiscont.